Päckchen-Berg soll wieder größer werden

Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ in Emden

EMDEN. Exakt 621 Gabenpäckchen sind beim letzten Mal von Emden aus auf die Reise gegangen. Jetzt kann das Päckchen-Packen erneut beginnen. Die internationale Aktion „Weihnachten im Schuhkarton 2026“ ist gestartet. Und die Chancen stehen nicht schlecht, dass diesmal wieder ein größerer Berg Geschenke aus der Region an bedürftige Kinder in Osteuropa verschickt werden kann. Das sagt jedenfalls Sammelstellenleiterin Ute Suhr vom Emder Jesus-Zentrum. Denn: Zu den bekannten Päckchen-Abgabestellen aus den letzten Jahren ist mit Landguth Heimtiernahrung eine neue Station in Riepe hinzugekommen, und zwar keine kleine.

„Wie viele Mitarbeiter selbst direkt mitpacken, ist zwar noch ein Überraschungsfaktor, aber die Firma hat allein schon 1100 Angestellte“, sagt Suhr. Offen ist die Abgabe aber für alle, die einem Kind der Altersstufe zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 Jahren etwas Schönes bescheren wollen: ein Kuscheltier oder anderes Spielzeug, etwas Warmes zum Anziehen, Schulmaterialien oder auch Hygieneartikel.



Ein Bild aus früheren Jahren: Im Jesus-Zentrum in der Dithmarscher Straße laufen auch 2026 wieder die Fäden der Emder Sammelaktion zusammen. FOTO: GABY WOLF

Süßigkeiten künftig tabu

Neuerdings dürfen jedoch keine Lebensmittel oder Süßigkeiten mehr mit in den Karton. „Tatsächlich war Deutschland zuletzt das einzige Teilnehmerland, in dem das noch erlaubt war“, sagt Suhr. Doch jetzt soll das angepasst werden – aus mehreren Gründen, wie es auf der Internetseite von Samaritan's Purse e. V. (Barmherzige Samariter) aus Berlin heißt.

So sei der Aufwand, alle Kartons zu öffnen, Mindesthaltbarkeitsdaten zu prüfen sowie geschmolzene Süßigkeiten zu entfernen, deutlich gestiegen. Das erhöhe die Kosten, was von jenen Spendengeldern abgehen würde, die eigentlich für zusätzlich zentral gepackte Kartons und den Transport gedacht sind.

Außerdem sollen Kinder möglichst ähnlich zusammengestellte Päckchen bekommen – egal, aus welchem Land ihr Karton stammt. So können Schuhkartons je nach Bedarf kurzfristig auch in andere Empfängerländer weltweit verschickt werden.

Wer noch etwas Nachhilfe beim Packen braucht oder das sowieso lieber in der Gemeinschaft tut, kann am Samstag, 7. November, von 15 bis 17 Uhr in die Emder Baptistengemeinde am Steinweg kommen. Dort organisieren Margret Engelke und zwei Helferinnen aus der Gemeinde eine zentrale Packparty.

Hier kann man Päckchen abgeben

Fertig gepackte Schuhkartons (mit Weihnachtspapier beklebt, Karton und Deckel getrennt, beschriftet mit der beschenkten Altersstufe) kann man ab sofort hier abgeben: Faldern-Kiosk (Friedrich-Ebert-Straße 60), Warf-Apotheke (Hauptstraße 30a, Larrelt), Aurum Schmuck (Zwischen beiden Märkten 3), Optik Bachmann (Zwischen beiden Märkten 5), Optik Damm (Am Delft 25), Gebäudereinigung aktiv (Württemberger Straße 17), Multi Emden (Thüringer Straße 9), Edeka Camp (Am Südbahnhof 40), Landguth Heimtiernahrung (bei Jona Snater, Tor 5, Gutenbergstraße in Riepe).

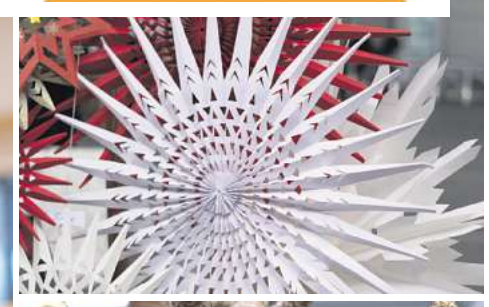
Eine Abgabe ist auch in diesen Gemeinden sonntags vor und nach dem Gottesdienst möglich: Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Larrelt (Lydia van der Linde), Baptistengemeinden Emden (Margret Engelke, Steinweg 27) und Jennelt (Antje Kamping, Kapellenweg 2) sowie im Jesus-Zentrum (Ute Suhr, Dithmarscher Straße 26). In der dortigen Emder Zentralsammelstelle können gesammelte Schuhkartons vom 9. bis 19. November nach telefonischer Rücksprache unter 0174/8014149 abgeliefert werden.

Gestalten mit Glas und Profil.

FENSTER | HAUSTÜREN | WINTERGÄRTEN | ÜBERDACHUNGEN | FASSADEN | INSEKTENSCHUTZ | SONNENSCHUTZ

traba®









15. November 2026
ADVENTSAUSSTELLUNG
Wiesmoor und Westerstede
von 10.00 bis 17.00 Uhr

Adventszeit bei traba einläuten – ankommen, stöbern, wohlfühlen.
Die Vorfreude auf Weihnachten beginnt mit den kleinen Dingen: liebevoller Dekoration, besonderen Geschenkideen und Momenten, in denen man sich ganz bewusst Zeit zum Genießen nimmt. Genau dazu laden wir Sie am Sonntag, den 15. November, herzlich in unsere traba-Erlebnis-Ausstellungen in Wiesmoor und Westerstede ein.
Freuen Sie sich auf zahlreiche Hobbykünstler aus der Region, die mit viel Liebe zum Detail ihre handgefertigten Werke präsentieren. Von kreativem Schmuck und stimmungsvollen Adventsgestecken über Holz- und Sägearbeiten, Vogelhäuschen und Glaskugeln bis hin zu Honigprodukten, festlichen Türkränzen und individuellen Geschenkideen gibt es jede Menge zu entdecken. Vielleicht finden Sie dabei schon das ein oder andere Weihnachtsgeschenk – oder ein neues Lieblingsstück für Ihr eigenes Zuhause.
Lassen Sie sich inspirieren, stöbern in aller Ruhe durch die vielfältigen Angebote und genießen Sie die besondere Atmosphäre unserer Adventsausstellungen. Bei einer Tasse Kaffee, einem leckeren Stück Kuchen oder einem heißen Glühwein bleibt genügend Zeit für eine kleine Auszeit vom Alltag.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr traba-Team!

>>Alles aus einer Hand.

traba Wiesmoor | Oldenburger Str. 30b | 26639 Wiesmoor | T. 04944 94 84-0
traba Westerstede | An der Autobahn 1 | 26655 Westerstede | T. 04488 76 33-0

>>2 Standorte.
>>1 Team.

www.traba.de